

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Falkensee

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Kommunalbehörden*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Neubau Kita Kochstr. Los 02 Gerüstarbeiten

Beschreibung: Gerüstbauarbeiten

Kennung des Verfahrens: bb6b5f8a-d4f6-4ecf-bbea-181832b57039

Interne Kennung: SF2026/126

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45000000 *Bauarbeiten*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Kochstraße 5/ 7

Ort: Falkensee

Postleitzahl: 14612

NUTS-3-Code: *Havelland (DE408)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXT9YYDYTTZQCRDE#

Geforderte Nachweise (z.B. Nachweis einer gültigen Haftpflichtversicherung) können in einfacher Kopie eingereicht werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6 **Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe:

Bildung krimineller Vereinigungen:

Bildung terroristischer Vereinigungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug oder Subventionsbetrug:

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Insolvenz:

Einstellung der beruflichen Tätigkeit:

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren:

Schwere Verfehlung:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:

Interessenkonflikt:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung:

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens:

5 **Los**

5.1 **Interne Referenz-ID Los:** LOT-0001

Titel: Neubau Kita Kochstr. Los 02 Gerüstarbeiten

Beschreibung: Fassadenfläche ca. 720 m²

- Neubau mit 2 Vollgeschossen und einem Staffelgeschoss, nicht unterkellert

Interne Kennung: SF2026/126

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45000000 *Bauarbeiten*

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Kochstraße 5/ 7

Ort: Falkensee

Postleitzahl: 14612

NUTS-3-Code: *Havelland (DE408)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monat

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Nicht erforderlich*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignung zur Berufsausübung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Es sind nachfolgende Nachweise vorzulegen: Die Eignung kann durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachgewiesen werden (vorbehaltlich der Forderung weiterer Unterlagen, welche nicht im PQ- Verzeichnis enthalten sind, aber nachfolgend aufgeführt sind) oder es sind nachfolgende Nachweise zu erbringen: - Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft - Vorlage einer qualifizierten Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft

des zuständigen
Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen. - Registereintragungen
o Gewerbeanmeldung,
o Handelsregisterauszug o Eintragung in der Handwerksrolle
(Handwerkskarte) bzw. bei
der Industrie- und Handelskammer Gelangt das Angebot eines nicht
präqualifizierten
Bieters in die engere Wahl, sind die aufgeführten Bescheinigungen
innerhalb einer
gesetzten, angemessenen Frist gem. VOB/A nach Aufforderung
vorzulegen. Beruft sich
der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer
Unternehmen, ist
die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die
Erklärungen
und Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen
vorzulegen.

Kriterium: *Berufliche Risikohaftpflichtversicherung*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: FS 706 Eigenerklärung
Haftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):
nur zu verwenden, wenn das Unternehmen ggf. zur Angebotsabgabe keine
gültige Haftpflichtversicherung
vorlegen kann

Kriterium: *Berufliche Risikohaftpflichtversicherung*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Haftpflichtversicherung (Mit dem
Angebot; Mittels Dritterklärung): Nachweis einer
gültigen Haftpflichtversicherung

Kriterium: *Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und berufliche
Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):
Es sind nachfolgende Nachweise vorzulegen: Die Eignung kann durch
Eintragung in die
Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.
(Präqualifikationsverzeichnis)
nachgewiesen werden (vorbehaltlich der Forderung weiterer Unterlagen,
welche nicht
im PQ- Verzeichnis enthalten sind, aber nachfolgend aufgeführt sind) oder
es sind
nachfolgende Nachweise zu erbringen: 3 Referenzen vergleichbarer
Leistungen der letzten
fünf Kalenderjahren: - Referenznachweise mit mindestens folgenden
Angaben: Angaben
über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf
abgeschlossenen Kalenderjahren,
die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, wobei für die
wichtigsten Bauleistungen
Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis
auf Anforderung

vorzulegen sind - Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die aufgeführten Bescheinigungen innerhalb einer gesetzten, angemessenen Frist gem. VOB/A nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Es sind nachfolgende Nachweise vorzulegen: Die Eignung kann durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachgewiesen werden (vorbehaltlich der Forderung weiterer Unterlagen, welche nicht im PQ- Verzeichnis enthalten sind, aber nachfolgend aufgeführt sind) oder es sind nachfolgende Nachweise zu erbringen: - Angaben zum Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. - Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung Vorlage von: o Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse , o Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen o Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegen. - Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die aufgeführten Bescheinigungen innerhalb einer gesetzten, angemessenen Frist gem. VOB/A nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen

auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 21/09/2026 23:59
+02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXT9YYDYTTZQCRDE/doc>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXT9YYDYTTZQCRD>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXT9YYDYTTZQCRD>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Beschreibung der Sicherheitsleistung: Haftpflichtversicherung (in Kopie)

Vertragserfüllungsbürgschaft über 5 % des Auftragswertes, gem
Formblatt FS 713

Gewährleistungsbürgschaft über 3 % der Auftragssumme, einschl. erteilter
Nachträge

Frist für den Eingang der Angebote: 30/09/2026 13:40 +02:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 89 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

*Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht
ausgeschlossen.*

Zusätzliche Informationen: keine

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 30/09/2026 13:40 +02:00

Ort des Eröffnungstermins: Rathaus Falkensee

Eröffnungstermin - Beschreibung: Die Teilnahme von Bietern bei der Angebotsöffnung ist gem. § 14 Abs. 1 VOB/A (EU) nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen:

- * Mit dem Angebot
- ** Mittels Eigenerklärung:
 - Formblatt 124

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Rügeobliegenheit ist Zulässigkeitsvoraussetzung für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens (§ 160 Absatz 3 Satz 1 GWB). Durch die Rüge soll dem öffentlichen Auftraggeber die Gelegenheit gegeben werden, die Rechtmäßigkeit seines Vergabeverfahrens überprüfen und etwaige Vergabefehler beheben zu können. Soweit der Bieter/Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkennt, hat er sie innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber zu rügen. Sind Vergabeverstöße aufgrund der Bekanntmachung erkennbar, sind diese bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung zu rügen. Erkennbare Verstöße in den Vergabeunterlagen müssen spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Teilt der öffentliche Auftraggeber dem Bieter/Bewerber mit, dass seiner Rüge nicht abgeholfen wird, muss der Nachprüfungsantrag innerhalb von 15 Tagen ab

Eingang

der "Nichtabhilfe - Mitteilung" beim Bieter/ Bewerber eingereicht werden.

Bitte beachten Sie, dass Nachprüfungsanträge, die nach 14.00 Uhr (freitags und an Tagen vor Feiertagen nach 13.00 Uhr) bei der Vergabekammer eingehen, ggf. erst am

darauffolgenden Arbeitstag an den Auftraggeber übermittelt werden können. Das gesetzliche

Zuschlagsverbot wird erst mit Übermittlung des Nachprüfungsantrags in Textform an

den Auftraggeber ausgelöst.

§ 160 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) lautet:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag

oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch

Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem

Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden

ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen

des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer

Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind,

nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar

sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe

gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge

nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags

nach § 135 Absatz 1 Nr. 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Falkensee

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Falkensee

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Falkensee

Identifikationsnummer: 12-12992262156039-89

Postanschrift: Falkenhagener Straße 43/49

Ort: Falkensee

Postleitzahl: 14612

NUTS-3-Code: *Havelland* (DE408)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Fachbereich Hochbau

E-Mail: hochbau@falkensee.de

Telefon: +49 33222810

Fax: +49 3322281189

Internet-Adresse: <https://www.falkensee.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Identifikationsnummer: t:03318661719

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Ort: Potsdam

Postleitzahl: 14473

NUTS-3-Code: *Potsdam, Kreisfreie Stadt* (DE404)

Land: *Deutschland*

E-Mail: Vergabekammer@MWAE.Brandenburg.de

Telefon: +49 3318661719

Fax: +49 3318661652

Internet-Adresse: <https://mwae.brandenburg.de/sixcms/detail.php/791947>

Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f21d1e5e-fb12-4601-b63d-f8f2031712ce - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/08/2026 00:00 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*